

Gedränge an der Spitze

CHAMPIONSTOUR Drittes Werfen in Halsbek und Pfalzdorf

HALSBEK/PFALZDORF/WBÖ – Die Championstour der Boßler hat mit zwei Werfen im September begonnen. An diesem Sonntag, 14. November, steht der dritte Durchgang auf dem Programm. Geworfen wird in Halsbek und Pfalzdorf für die Qualifikation zur Europameisterschaft. Immer im Tausch zwischen den männlichen und weiblichen Teilnehmern auf den beiden Strecken. So kennen inzwischen alle die Besonderheiten der beiden Straßen.

Die Frauen sowie die weibliche Jugend starten dieses Mal in Pfalzdorf. Um 10 Uhr beginnen die Mädchen, um 11 Uhr folgen die Frauen. Ebenfalls um 10 Uhr geht es für die männliche Jugend in Halsbek los. Um 11 Uhr starten die Männer.

Der Kader umfasst 32 Männer, 20 Frauen, 16 Junioren sowie 17 Juniorinnen. Für die EM qualifizieren sich zwölf Männer, sieben Frauen, fünf Junioren und vier Juniorinnen.

Bei den Männern führt nach zwei Durchgängen Titelverteidiger Ralf Look aus



Nils Andreesen führt bei den Junioren. BILD: WOLFGANG BÖNING

Großheide mit insgesamt 20 Punkten. Der erfahrene Werfer reist gerne ins Ammerland, gewann er doch das Auftaktwerfen in Halsbek. Auf Rang zwei hat sich Manuel Runge mit 19 Punkten geschoben. Der Kreuzmoorer dominierte beim zweiten Werfen in Pfalzdorf. Der Dritte, Andreas Fitze aus Wiesede, kommt auf zwölf

Punkte. Danach tut sich ein enges Verfolgerfeld mit Hendrik Schoolmann (11 Punkte/Willmsfeld), Stefan Siebolds (11/Burhufe) und Steffen Christians (7/Upschört) auf.

Bei den Frauen drängt es sich an der Spitze im Ein-Punkte-Abstand. Auf Platz eins rangiert Martina Goldenstein (23/Moordorf), gefolgt von der Titelverteidigerin Anke Klöpfer (22/Südarle) und Feenja Bohlken (21/Halsbek) Halsbek (21). Die Auftaktsiegerin von Pfalzdorf, Hannah Jansen (20/Blomberg), ist Vierte.

Bei der männlichen Jugend hat bisher Nils Andreesen die Akzente gesetzt. Der Ardorfer setzte sich auf beiden Strecken durch, und weist die Idealpunktzahl 30 auf. Gut dabei ist auch Marian Jahnke (22/Westeraccum), vor Hauke Roofhs (17/Südarle). Bei der weiblichen Jugend ist Neele Habben, aus Norden mit 27 Punkten am besten aus den Startlöchern gekommen, gefolgt von Fieke Müller (24/Reepsholt) und Fentje Rabenstein (22/Ostermoordorf).

Jahnke übernimmt Führung

CHAMPIONSTOUR Westeraccumer reicht Platz zwei in Halsbek

PFALZDORF/HALSBEK/WBÖ – Die Championstour der Boßler hat mit dem dritten Durchgang in Pfalzdorf und Halsbek stattgefunden. Geworfen wurde für die Qualifikation zur Europameisterschaft im Mai 2022.

Die Frauen und Juniorinnen gingen in Pfalzdorf an den Start, die Männer und Junioren in Halsbek. Bei den Männern stach der Sieger Tobias Djuren aus Norden mit 1888 Meter (m) heraus. „Gegenüber dem Auftaktwerfen hier, stand ich diesmal vor allen drei Kurven gut“, äußerte sich der 24-jährige hochzufrieden. Beim Auftakt hatte er sechs Punkte in Halsbek geholt. Auf Platz zwei reihte sich Michael Mülder aus Schirumer-Leegmoor mit 1657 m ein. Auf Rang drei landete Hendrik Rüdebusch (Vielstedt-Hude/1562). Stefan Siebolds aus Burhaffe kam mit 1555 m auf Platz vier.

In der Gesamtwertung sind nun zwei Werfer mit 27 Punkten gleichauf: Ralf Look, (Großsiede/1496 m) holte sechs Punkte. Davor platzierte sich Manuel Runge (Kreuzmoor/Bekhausen/1543 m) mit sieben Zähler. Der Tagessieger Tobias Djuren (21 Punkte)



Marian Jahnke überzeugte in Halsbek. BILD: WOLFGANG BÖNING

steht nun auf Gesamtrang drei. Stefan Siebolds folgt mit 20 Punkten auf Platz vier. Andreas Fitze, Wiesede, liegt die Strecke nicht. Seine bisherigen zwölf Punkte (6.) holte er in Pfalzdorf.

Bei den Frauen lagen erneut die Favoritinnen vorne. Vorgelegt hatte Feenja Bohlken (Halsbek/1687). In der vorletzten Paarung kam es zum

Duell zwischen Anke Klöpfer (Südarle) und Hannah Janßen (Blomberg), die das Auftaktwerfen in Pfalzdorf gewonnen hatte. Vor dem letzten Wurf betrug der Abstand zu Feenja Bohlken 190 Meter. Der Erfolgswurf der 29-jährigen zum Tagessieg betrug 230 Meter. Insgesamt legte Anke Klöpfer 1711 Meter vor: „Der letzte Wurf lief oben am Straßenrand schnurstracks entlang. Da passte keine Hand mehr zwischen.“

Bei der männlichen Jugend hatte bisher Nils Andreesen zuletzt mit zwei Siegen die Akzente gesetzt. Doch diesmal lief bei dem Ardorfer gar nichts. Mit 1112 Meter war er sogar außerhalb der Punkte. Es gewann mit deutlichem Vorsprung Hilko Krey (Eversmeer/1487) vor Marian Jahnke (Westeraccum/1344), der mit 34 Punkten die Gesamtwertung übernahm. Bei der weiblichen Jugend lag ein Trio um den Tagessieg nicht weit auseinander. Es gewann Fieke Müller (Reepsholt/1571) vor Alea Emken (Mamburg/1537) und Neele Habben (Norden/1534). In der Gesamtwertung führt jetzt Fieke Müller (39) vor Neele Habben (37).